



ZDF – Sommernachtsmusik in der Waldbühne

14 Kameras | 3 Stunden Aufzeichnung | 1.248 Schnitte, Blenden, Marker

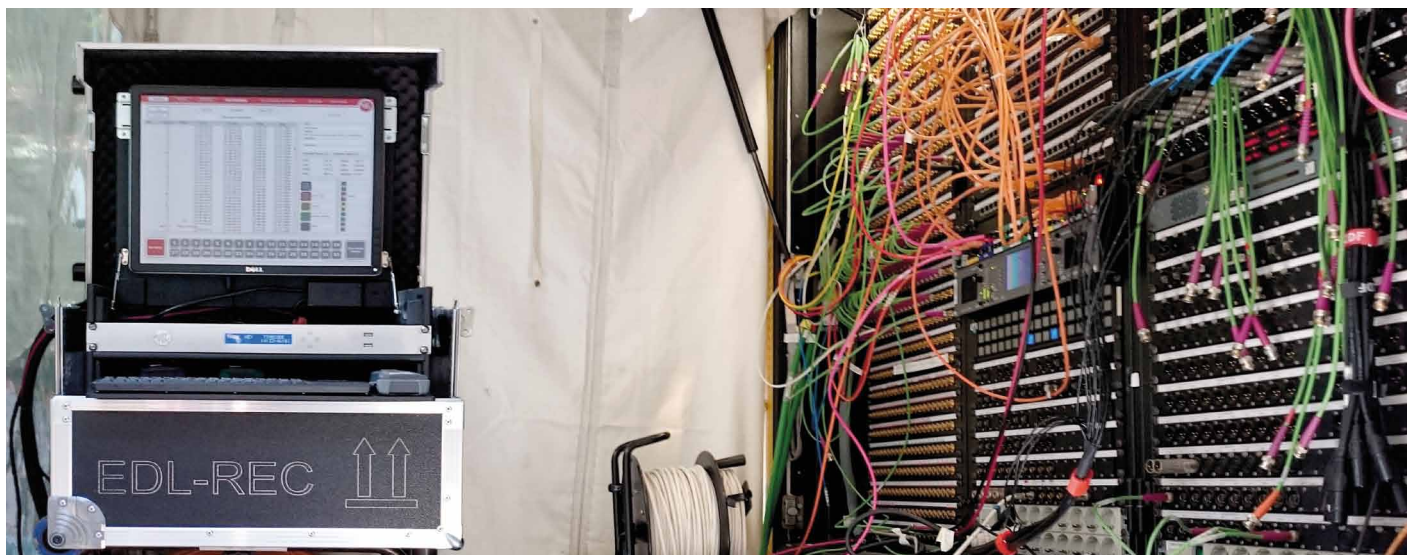
Die EDL-REC GmbH aus Berlin entwickelt, baut und vertreibt Schnittlisten-Rekorder. Sie zeichnen im Live-Betrieb Schnitte und Blenden vom Bildmischpult auf und generieren daraus fertige Schnittlisten im Multikamera-Modus für alle gängigen Schnittprogramme.



Mittwoch: Aufbau | Donnerstag: Generalprobe | Freitag: Aufzeichnung
Samstag: AVID Nachbearbeitung | Sonntag: 75 Minuten Sendung

Der Kunde

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF beschäftigt aktuell rund 3.600 feste Mitarbeiter.



EDL-Recorder im Flightcase verbunden mit dem Anschlußfeld vom ZDF Ü-Wagen.

Die Aufgabe

Die ZDF Außenübertragung zeichnet ein Open Air Klassik Konzert in der Berliner Waldbühne auf. Zum Einsatz kommen Drohnen-, Schienen-, Kran-, Steady-, Hand-, Studio- und Seilkameraflugsystem, 5 Kameras davon sind drahtlos. Alle Kameras werden abgesteckt aufgezeichnet. Bis zur Ausstrahlung bleibt nur ein Tag für die Postproduktion. Der Ü-Wagen dient aus Zeitgründen auch als Schnittplatz. In Mainz folgt später eine mehrtägige Postproduktion der längeren Fassung für 3sat.



„Ich fand das Arbeiten mit dem EDL-REC sehr gut, da man alle Schnitte fine tunen konnte, auch die, wo man sonst aus Zeitgründen hätte sagen müssen „passt schon“.“

Regisseur und Redakteur waren auch happy.“

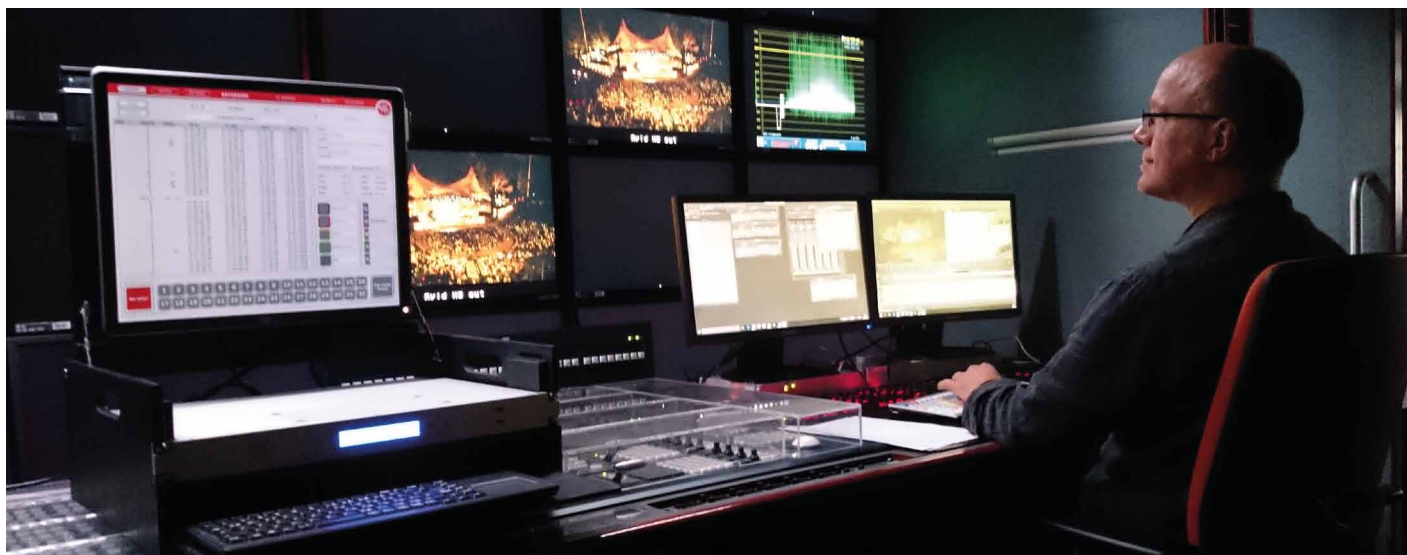
Uli Peschke

Cutter und Tonmeister

Bei der Aufzeichnung werden EDL Marker über die Hand-Tastaturen gesetzt.

Die Lösung

Der EDL-Recorder bildet die bislang fehlende Verbindung zwischen Post- und Produktion. Er zeichnet alle Schnitte und Blenden vom Bildmischpult auf. Moderationen, Stücke, Highlights, Extras und Reparaturen werden dabei über die EDL-REC Hand-Tastaturen markiert. Der anschließende EDL-Export dauert drei Minuten, das Relinking und der Check im AVID keine zwei.



EDL-REC im Studiorack beim Export für den Ingest neben dem AVID-Schnittplatz in der Bildregie.

Die Vorteile

Beim Export frei definierbare Pre- und Offsets garantieren eine synchrone Sequenz mit dazugehörigem Multicamera Clip. Sofortiger Überblick durch die „live“ gesetzten Marker. Alle Schnitte sind trimmbar ohne vorher IN und OUTs setzen zu müssen. Schnelles und unkompliziertes Umgestalten von Schnittfolgen ist so möglich. Zwischenschnitte lassen sich leicht einfügen. Das Multicamera AAF aus dem EDL-Recorder bildet auch die Grundlage des Feinschnitts der Langfassung.

EDL-REC GMBH | +49 30-120 89030 | SALES@EDL-REC.COM